

Bredstedter Workshop  
„Traum statt Trauma“  
am 18. November 2015

Christian-Jensen-Kolleg  
Kirchenstr- 4-13  
25821 Breklum

Anmeldung:

Die Rechnung soll  an die private  an die dienstliche Anschrift geschickt werden.

Die Teilnahmegebühr werde ich umgehend nach Rechnungserhalt überweisen.

Ich möchte zum Mittagessen  vegetarische  nicht vegetarische Kost.

Arbeitsgruppen (falls zutreffend)

AG \_\_\_\_\_ ersatzweise AG

AG \_\_\_\_\_ ersatzweise AG

Ich bin damit einverstanden, dass die Angaben zur Person im Rahmen der Veranstaltung und zu organisatorischen Zwecken von der LSSH verwendet werden. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und mit meiner Unterschrift akzeptiert. (Nicht Zutreffendes streichen)

(Unterschrift)

Wir danken für die freundliche Zusammenarbeit.

Kooperationspartner:



Fachkliniken Nordfriesland gGmbH



Veranstalter:



Landesstelle für Suchtfragen  
Schleswig-Holstein e.V. (LSSH)



Handwerker-Fonds  
Suchtkrankheit e.V.

Fachverbund Betriebliche SuchtArbeit:



Handwerker-Fonds  
Suchtkrankheit e.V.

Mit freundlicher Unterstützung:



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Wissenschaft  
und Gleichstellung

Sie können sich auch online unter [www.lssh.de](http://www.lssh.de) anmelden.

Teilnahmebedingungen:

Nach Eingang Ihrer unterschriebenen Anmeldung bei der LSSH erhalten Sie von uns eine Rechnung, die Sie bitte möglichst umgehend begleichen. Eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt nicht.

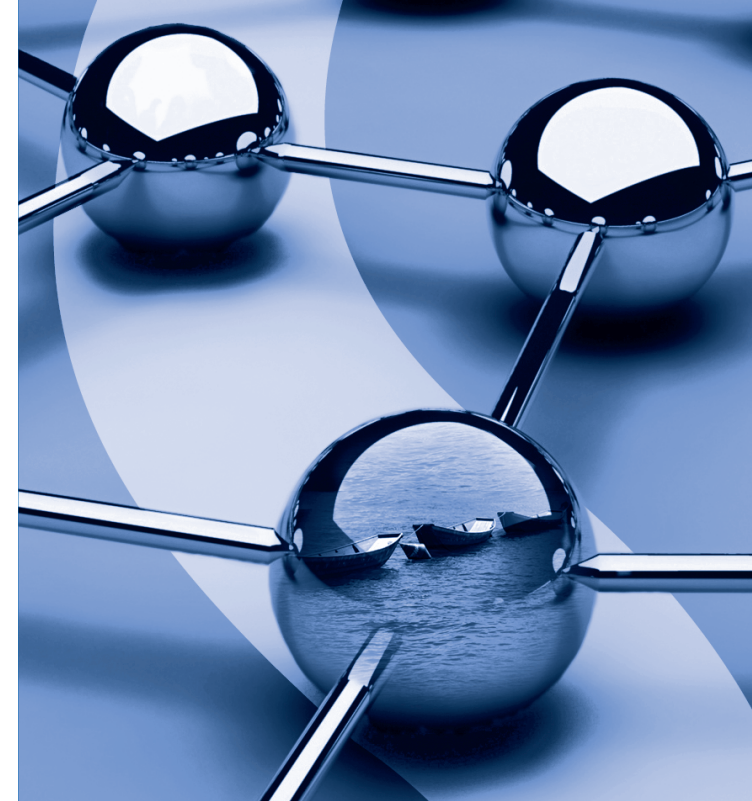
Anmeldeschluss ist der 11.11.2015, es gilt das Datum des Poststempels. Die Teilnehmer/innenzahl ist begrenzt. Die Seminargebühr beträgt 49,- € inklusive Verpflegung und Materialien.

**ABMELDUNG:**

Bei Rücktritt bis zum 11.11.2015 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10,- €. Bei späterer Abmeldung ist die volle Teilnahmegebühr fällig (Ersatz-Teilnehmende werden akzeptiert!).



Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e. V.  
Schreiberweg 5 • 24119 Kronshagen  
Telefon: 0431-5403 340 • Telefax: 0431- 5403 355  
[sucht@lssh.de](mailto:sucht@lssh.de) • [www.lssh.de](http://www.lssh.de)



Bredstedter Workshop

**TRAUM STATT TRAUMA  
BETRIEBE UND BESCHÄFTIGTE AUF  
DEM GEMEINSAMEN WEG ZUR  
„NEUEN QUALITÄT DER ARBEIT“**

**18. November 2015**

Christian-Jensen-Kolleg  
Kirchenstr- 4-13, 25821 Breklum

**LSSH**

# Traum statt Trauma

## Betriebe und Beschäftigte auf dem gemeinsamen Weg zur „Neuen Qualität der Arbeit“

Im vergangenen Jahr haben wir im Bredstedter Workshop Einrichtungen und Projekte vorgestellt, die Betriebe unterstützen, wenn es Probleme mit Psychischen Belastungen gibt.

In diesem Jahr gehen wir der Frage nach, was Betriebe und die Beschäftigten tun können, damit die seit vielen Jahren proklamierte „Neue Qualität der Arbeit“ Wirklichkeit wird.

Eine zentrale Bedeutung hat in diesem Zusammenhang die Resilienzförderung im Betrieb erlangt. Es gibt Mitarbeiter/innen, die auch unter großem Zeitdruck ruhig bleiben, die durch ihre psychische Widerstandskraft die Fähigkeit besitzen, persönliche Rückschläge oder berufliche Krisen zu bewältigen. Diese Menschen gehen aus einer Krise eher gestärkt hervor.

Es geht dabei keineswegs darum, die Verantwortung für die Gesundheit im Betrieb auf die Beschäftigten allein zu übertragen. Doch alle gut gemeinten Aktivitäten der Betriebe gehen ins Leere, wenn die Beschäftigten nicht lernen, auf sich selbst zu achten und somit auf lange Sicht gesund zu bleiben. Doch auch bei allem guten Willen auf beiden Seiten kann es zum Trauma kommen. Denken Sie an Lokführer oder Tankstellenüberfälle, um nur zwei Beispiele zu nennen.

Sie erfahren in der Veranstaltung, was Betriebe für ihre Mitarbeiter/-innen tun können und welche Möglichkeiten die Beschäftigten selbst haben. Wir gehen der Frage nach, „was ist gute Arbeit?“ und stellen mit dem Heinrich Sengelmann Krankenhaus eine Einrichtung des Gesundheitswesens vor, die für den guten Umgang mit den Beschäftigten ausgezeichnet wurde. Machen Sie sich mit uns auf den Weg zur „Neuen Qualität der Arbeit“. Melden Sie sich an. Wir freuen uns, Sie in Breklum begrüßen zu können.

### Programm

- 09:00 Begrüßungskaffee, Informelle Kommunikation
- 09:30 Begrüßung  
Klaus Leuchter  
  
Einführung in das Thema  
Ralf Tönnies, Fachkliniken Nordfriesland gGmbH
- 10:00 „Zwischen Traum und Wirklichkeit“, Möglichkeiten zur Resilienzförderung im Betrieb  
Dr. Regina Kostrzewa
- 10:45 Trauma und Traumafolgestörungen im Betrieb  
Dr. Güde Nickelsen, Trauma-Kompetenzzentrum Nord, FKL NF gGmbH
- 11:30 Kaffeepause
- 11:45 „Traum-Arbeitsplatz“, Wege zum besten Arbeitgeber Gesundheit & Soziales Kategorie Kliniken 2015  
Thomas Liehr, Geschäftsführer, Heinrich Sengelmann Krankenhaus, Bargfeld-Stegen
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Arbeitsgruppen
  - AG 1: Was ist gute Arbeit?  
Prof. Dr. Marianne Resch, Europa-Universität Flensburg
  - AG 2: Haltung lernen mit AIKIDO  
Prof. Dr. Ines Heindl, Europa-Universität Flensburg
  - AG 3: Hartnäckige Konflikte im Betrieb: Hilfe durch Fachcoaching  
Ralf Tönnies, Fachkliniken Nordfriesland gGmbH
  - AG 4: Behandlungswege bei Traumafolgestörungen  
Dr. Güde Nickelsen u. Dorothee Haude, Trauma-Kompetenzzentrum Nord, FKL NF gGmbH

Fortbildungspunkte für Ärztinnen und Psychotherapeutinnen sind bei den zuständigen Kammern beantragt.

Die Veranstaltung ist von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) mit 7 Stunden zur Re-Zertifizierung der Disability Manager CDMP anerkannt.

### Programm

Absender: \_\_\_\_\_ (bitte in Druckbuchstaben)

Dienstadresse  \_\_\_\_\_ (bitte ankreuzen)

Privatadresse  \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Telefon (dienstl.) \_\_\_\_\_

Telefon (privat) \_\_\_\_\_

email: \_\_\_\_\_

Postkarte

LSSH  
Landesstelle für Suchtfragen  
Schleswig-Holstein e.V.  
Schreiberweg 5  
24119 Kronshagen

weitere Infos:

**LSSH**  
Landesstelle für Suchtfragen  
Schleswig-Holstein e.V.  
Schreiberweg 5  
24119 Kronshagen  
Tel. 0431 - 5403 - 340  
Fax 0431 - 5403 - 355  
sucht@lssh.de  
[www.lssh.de](http://www.lssh.de)

Bitte  
freimachen

(bitte abtrennen als persönliche Erinnerung)